

# Die ganze Konzerthalle singt

**Weihnachtskonzert:** Mit einem großen Aufgebot an Sängern und Musikern beeindruckt das Rudolph-Brandes-Gymnasium sein Publikum. Auch die Zuhörer werden zum Chor



**Großes Tutti:** Die ganze Schulgemeinde aus Mitwirkenden und Besuchern singt zum Abschluss „O du fröhliche“ unter Leitung von Burkhard Schmidt.

FOTO: THOMAS KRÜGLER

VON THOMAS KRÜGLER

**Bad Salzflun.** Das Rudolph-Brandes-Gymnasium hat mit seinem Weihnachtskonzert rund 800 Gäste in der Konzerthalle begeistert. Dabei wurde das Orchester unter Leitung von Burkhard Schmidt von den Schülern wie Popstars begrüßt.

Opernmelodien aus „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck eröffneten den Abend. Das „Männlein im Walde“ erhielt mit Schlagzeug ordentlich Wumm. Da Schulleiter Eckhard Brand erkrankt war, dankte Clemens Boppré als stellvertretender Schulleiter in seiner Begrüßung den Musikpädagogen für die intensiven Proben und lobte die gute Zusammenarbeit mit der Musikschule.

Weiche Orchesterklänge mit leichten Trübungen der Bläser

brachten das „Cantique de Noël“ von Adolphe Adam zu Gehör. Später punktete das Orchester mit dem Weihnachtsmedley „Joy to the world“, in dem Klassiker von „Hört der Engel helle Lieder“ bis „Stille Nacht“ anklangen. „Feliz Navidad“ gelang mit Schlagzeugbegleitung recht schwungvoll.

Es wurde voll auf der Bühne, als rund 80 Choristen des Mittel- und Oberstufenchores unter Leitung von Barbara Döinghaus antraten. Schüler Tim Letmade verband die Beiträge mit klangsönen Überleitungen auf dem Klavier. Bei dem kroatischen Weihnachtslied „Hört den Ruf“, dessen Originaltext zwei Schülerinnen auf Kroatisch vortrugen, war der Einsatz noch etwas zaghaft. Das Adventslied „Maria durch ein Dornwald ging“ blühte aber in voller Klangpracht auf. Mit

„Flashlight“ kam später ein gefühlvoller Popsong von Sia Furler zu Gehör, und „Last Christmas“, eher ein Liebesdenn Weihnachtslied, gelang den jungen Choristen mit frischem Stimmklang in großer Spielfreude.

Der Unterstufenchor unter Leitung von Andrea Kamp-

## Repertoire umfasst Lieder aus aller Welt

mann führte mit „Carramos“ nach Venezuela. Beim Spiritual „Wonderful Counselor“ beeindruckte der prägnante Einsatz. Das Lied „Wisst ihr noch, wie es geschehen“ interpretierten Unterstufenchor und Eltern-Lehrer-Chor (Elch) gemeinsam. Klare Kinderstimmen wechselten mit dem ansprechenden Chorsatz der Er-

wachsenen. Unter Leitung von Schmidtsang der Elch-Chor das tänzerische „Sei uns mit Jubelschalle“, das Mozart zugeschrieben wird. Das temperamentvolle Spiritual „It's a birthday“ erhielt einen richtigen Jazzsound. Der schwierige Rhythmus von „Rocking around the christmas tree“ wollte erst beim zweiten Anlauf grooven. Romantisch wurde es, als neun Sängern der Vokal-AG mit Rüdiger Sperling am Klavier „Beauty and the Beast“ vortrugen.

Die große Anzahl der Musiker imponierte im abschließenden „Tutti“. Gemeinsam ließen die Mitwirkenden und die 800 Gäste „The first No-well“ und das „O du fröhliche“ im Konzertsaal erklingen. Zum Abschluss gab es viel Applaus für ein abwechslungsreiches Konzert.